



**Start of [Sehr verehrter Herr
Kollege].**

AR 1849

Sys #: 000194495

LEO BAECK INSTITUTE
Center for Jewish History

15 West 16th Street
New York, NY 10011

Phone: (212) 744-6400
Fax: (212) 988-1305
Email: lbaeck@lbi.cjh.org
URL: <http://www.lbi.org>

° AK 1849

VI

[Sehr verehrter Herr Kollege], 1931

K

SOMBART, WERNER

Autograph

2983 Sombart, Werner 1863-1941

(loc: V4/2)
AR-B.194

Autographen

1849

1. Postkarte an Prof. Mannheim in Frankfurt/M.
Berlin 21.2.1931 eigenh Handschr u Unterschr 2p
Dankt fuer Uebersendung des Buches "The City"
und bespricht dessen Bibliographie.

1.Name 2.Autographen Sombart 3.Mannheim, (Prof.) Karl

Absender:

Prof. Sombart

Wohnort:

Moskau. Russ.

Straße, Hausnummer,
Gebäudeteil, Stockwerk

Kurschakowstr. 35a

Sehr geehrter Herr Prof.
Ich habe die Ehre Sie für Ihre
Freundlichkeit zu danken und für
die Liebenswürdigkeit, die
Sie mir bei der Übermittlung der
"The City" und der "Bibliographie"
zuwenden. Ich habe sie sehr
interessant und
auch sehr nützlich
gefunden. Ich habe sie
mit großer Freude gelesen.

Postkarte

Werdet-

Rundfunkteilnehmer



Herrn Prof. Mannheim

in

Frankfurt a. M.

Westendstr. 103

Straße, Hausnummer,
Gebäudeteil, Stockwerk

• (D. 20)

C 154 Dia 476

Ich weiß vollkommen. Lücken auf, pag. 4
 Kommt, sp. zu der 30. ²⁵ in
 in, von einem Literaturs ^{historisch} Schrift
 als bekannt mit geschätzten Schrift-
 stücken mit 6 in der amerikanischen
 freien Bibliothek zu zeigen.

Op. Tri. 7 Jan. 1871 in Bte. in
 en gemaakte frimant bijeen
 laten kwam met de heer. De heer.
 bij de heer Tri. 7 Jan. 1871.
 1871.

Wid. Friedrichs Juch
Th. 15.

Fr.
H. S. Thayer

Sehr verehrter Herr Kollege
haben Sie Dank für Ihre
freundl. Zeilen & für
die liebenswürdige Zu-
sendung des Buches "The
City"*. Dessen Bibliographie
war mir sehr interessant,
obwohl nicht ganz verständlich.
*Geht gleichzeitig als Drucksache zurück.

2.Seite

Sie weist seltsame Lücken auf, sodass es
kommt, dass von den ca 30 von mir
in meiner Literaturübersicht
als belangvoll aufgeführten Schrift-
werken nur 6 in der amerikani-
schen Bibliographie verzeichnet sind.
Dass Sie Ihren Besuch in Bln.in
angenehmer Erinnerung behalten
haben freut uns zu hören. Hoffent-
lich wiederholen Sie ihn bald ein-
mal.

Mit freundlichem Gruss
auch von Frau S.

Ihr

erg.

W.Sombart

Poststempel: Berlin 21.2.1931



End of [Sehr verehrter Herr Kollege].
